

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT Waidhofen an der Thaya
Fachgebiet Verkehr
3830 Waidhofen/Thaya, Aignerstraße 1



WTS1-V-203/005
 Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen
 1

E-Mail: verkehr.bhwt@noel.gv.at
 Fax: 02842/9025-40311 Bürgerservice: 02742/9005-9005
 Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug BearbeiterIn (0 28 42) 9025
 Reinhard Reischl Durchwahl 40316 Datum 03. Jänner 2024

Betrifft
 Straßenmeisterei Raabs/Thaya; Erhaltungsarbeiten 2024; Verordnung gem. § 43 Abs. 1a StVO 1960

Verordnung

Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya verordnet gemäß § 43 Abs. 1a der Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960 wegen durchzuführender Erhaltungsarbeiten (Arbeiten zur Erhaltung, Pflege, Instandsetzung und Reinigung der Straße) sowie Arbeiten mit dem Brückeninspektionsgerät (BIG) für Brückenprüfungen durch die Straßenmeisterei Raabs/Thaya, welche gemäß § 90 Abs. 2 StVO 1960 keiner straßenpolizeilichen Bewilligung gem. § 90 Abs. 1 StVO 1960 unterliegen, **in den Gemeindegebieten Groß-Siegharts, Karlstein/Thaya, Ludweis-Aigen und Raabs/Thaya** die in den beiliegenden Regelplänen „A1“, „A2“, „KO“, „KF“, „LF2“, „LF3“, „LF4“ und „LF5“ der Richtlinie „RVS 05.05.44“ dargestellten vorübergehenden Verkehrsverbote und – Beschränkungen bis zur Beendigung der Arbeiten jedoch **nicht länger als bis zum 31.12.2024** im Zuge der nachstehend angeführten Straßenzüge:

LB 30 von Strkm. 56,205 bis Strkm. 75,189
 L 52 von Strkm. 23,784 bis Strkm. 48,401
 L 55 von Strkm. 19,423 bis Strkm. 28,396
 L 59 von Strkm. 18,560 bis Strkm. 22,199
 L 60 von Strkm. 9,359 bis Strkm. 19,912
 L 173 von Strkm. 4,288 bis Strkm. 5,189
 L 1256 von Strkm. 2,210 bis Strkm. 5,421
 L 1257 von Strkm. 3,986 bis Strkm. 9,932
 L 1258 von Strkm. 1,880 bis Strkm. 10,677
 L 1259 von Strkm. 3,717 bis Strkm. 5,833
 L 8024 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,838
 L 8038 von Strkm. 6,114 bis Strkm. 12,576
 L 8046 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 6,152
 L 8048 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 1,326
 L 8049 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 7,473
 L 8050 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,927
 L 8051 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 2,397 und von Strkm. 3,181 bis Strkm. 3,841
 L 8052 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,352

- 2 -

L 8053 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 8,073
 L 8054 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,235
 L 8055 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 3,842
 L 8056 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 2,359
 L 8057 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 6,141
 L 8058 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 1,518
 L 8059 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 1,876
 L 8060 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 1,223
 L 8061 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,471
 L 8063 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,120
 L 8064 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 1,693
 L 8065 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 3,075
 L 8066 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 1,713
 L 8067 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 2,808
 L 8068 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 5,666
 L 8073 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 5,478
 L 8074 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,806
 L 8076 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,286
 L 8077 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 7,656
 L 8078 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 3,303
 L 8079 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 12,752
 L 8080 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 1,504
 L 8081 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,730
 L 8082 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,732
 L 8083 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 1,290
 L 8115 von Strkm. 0,000 bis Strkm. 0,205

Verkehrsmaßnahmen:

1. „**Überholen verboten**“ (§ 52 lit. a Z 4a StVO 1960) von 100 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstellen (Kundmachung des Beginns an beiden Seiten der Fahrbahn)
2. „**Wartepflicht bei Gegenverkehr**“ (§ 52 lit a Z 5 StVO 1960) unmittelbar vor der jeweiligen Einengung für die Fahrtrichtung, deren Fahrstreifen gesperrt ist bei Durchsicht durch den Einengungsbereich und einer Baustellenlänge bis 50 m.
3. „**Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit. a Z 10a StVO 1960)
 - auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der jeweiligen Arbeitsstelle während der tatsächlichen Arbeitszeit oder bei Schotterfahrbahn oder bei Splittfahrbahn oder bei Niveauunterschieden von mehr als 2 cm
 - auf 50 km/h von 50 m (bzw. 70 m im Ortsgebiet mit Geschwindigkeitsbeschränkung über 50 km/h) vor bis 25 m vor / nach der jeweiligen Arbeitsstelle im Freilandbereich während der tatsächlichen Arbeitszeit oder bei Schotterfahrbahn oder bei Splittfahrbahn oder bei Niveau-unterschieden von mehr als 2 cm
 - auf 70 km/h von 100 m vor bis 50 m vor / 25 m nach der jeweiligen Arbeitsstelle im Freilandbereich

4. **„Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung“** (§ 52 lit. a Z 10b StVO 1960) bzw. **„Ende von Überholverböten und Geschwindigkeitsbeschränkungen“** (§ 52 lit. a. Z 11 StVO 1960) jeweils 25 m nach der Arbeitsstelle
5. **„Vorgeschriebene Fahrtrichtung“** (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960)
 - in Richtung 45 ° schräg nach unten zum freien Fahrstreifen weisend jeweils am Beginn einer Einengung in Fahrtrichtung derselben gesehen.
 - mit dem Zusatz „Fußgänger“ in Richtung gegenüberliegenden Gehsteig / Straßenrand weisend
6. Die auf Lichtzeichen bzw. Signalscheiben beruhenden Verkehrsregelungen haben die Verkehrsteilnehmer zu befolgen (§ 38 und § 40 StVO 1960).

Aus Anlass der Arbeiten sind sämtliche Maßnahmen zur Leitung des Verkehrs in der gemäß RVS 05.05.41 und 05.05.44 dargestellten Art und Weise zu treffen und bis zur Beendigung der Arbeiten aufrecht zu erhalten.

Die zitierten und beigelegten Regelpläne „A1“, „A2“, „KO“, „KF“, „LF2“, „LF3“, „LF4“ und „LF5“ der Richtlinie „RVS 05.05.44 bilden einen wesentlichen Bestandteil dieser Verordnung

Bei Einengung der Fahrbahn auf einem Fahrstreifen ist der Verkehr zur regeln durch:

- Verkehrszeichen „Wartepflicht bei bzw. für Gegenverkehr“ (§ 52/5 bzw. § 53/7a StVO 1960)
- Personen, die eine Warnkleidung gemäß RVS 05.05.41 tragen und sich roter und grüner Signalscheiben bedienen. Sofern die Signalmittel nicht von innen beleuchtet sind, dürfen sie nur bei Tageslicht oder ausreichender Straßenbeleuchtung verwendet werden
- eine geeignete temporäre Verkehrslichtsignalanlage, die nach Maßgabe des Verkehrsaufkommens automatisch betrieben werden kann.nach Maßgabe des Verkehrsaufkommens handgeschaltet werden muss. die verkehrsabhängig automatisch gesteuert werden muss.

Weiters sind folgende Straßenverkehrszeichen gemäß Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960 bei Erfordernis anzubringen:

„Querrinne“ (§ 50 Z 1 StVO 1960) 25 m vor der jeweiligen Fahrbahnunebenheit für beide Fahrtrichtungen im Ortsgebiet (im Freiland mit 150 m Entfernungsangabe auf einer Zusatztafel)

„Fahrbahnverengung“ (§ 50 Z 8 StVO 1960) 50 m (Ortsgebiet), 200 m (Freiland) vor der jeweiligen Einengung aus beiden Fahrtrichtungen mit dem Symbol, das den tatsächlichen Verlauf der Einengung zeigt. Dieses Verkehrszeichen entfällt, wenn Verkehrszeichen gemäß § 50 Z 15 StVO 1960 – „Vorankündigung eines Lichtzeichens“ angeordnet wird.

- 4 -

„**Baustelle**“ (§ 50 Z 9 StVO 1960) 50 m (Ortsgebiet), 200 m (Freiland) vor der jeweiligen Verkehrsbehinderung für beide Fahrtrichtungen.

„**Vorankündigung eines Lichtzeichens**“ (§ 50 Z 15 StVO 1960) 50 m (Ortsgebiet), 200 m (Freiland) vor dem Standort der Lichtsignalanlage (für die Dauer des Betriebes der Verkehrslichtsignalanlage).

„**Andere Gefahren**“ (§ 53 Z 7a StVO 1960) 10 m vor der jeweiligen Einengung für die freie Fahrtrichtung

„**Wartepflicht für Gegenverkehr**“ (§ 53 Z 7a StVO 1960) 25 m vor der jeweiligen Einengung für die freie Fahrtrichtung

Gemäß § 44a Abs. 3 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.

Erght an:

3. Stadtgemeinde Groß-Siegharts, z. H. des Bürgermeisters, Schloßplatz 1, 3812 Groß-Siegharts

1. Straßenmeisterei Raabs/Thaya, Reither Straße 29, 3820 Raabs/Thaya
2. Straßenbauabteilung 8 - Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya
4. Marktgemeinde Karlstein an der Thaya, z. H. des Bürgermeisters, Hauptstraße 12, 3822 Karlstein an der Thaya
5. Marktgemeinde Ludweis-Aigen, z. H. des Bürgermeisters, Ludweis 1, 3762 Ludweis
6. Stadtgemeinde Raabs an der Thaya, z. H. des Bürgermeisters, Hauptstraße 25, 3820 Raabs an der Thaya
7. Bezirkspolizeikommando Waidhofen an der Thaya, Raiffeisenpromenade 2/5, 3830 Waidhofen an der Thaya
8. Polizeiinspektion Groß-Siegharts, Hauptplatz 7, 3812 Groß-Siegharts
9. Polizeiinspektion Raabs an der Thaya, Hauptstraße 23, 3820 Raabs an der Thaya

Für die Bezirkshauptfrau

R e i s c h l

